Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
im Rat der Stadt Drensteinfurt

02.02.2012

An den Rat der Stadt Drensteinfurt
über den Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Antrag auf Verschiebung des Konzepts für technische Sicherheitsmaßnahmen gegen Amokläufe (10.000€) aus dem Produkt 03-02-01 (Hauptschule) in die Produktgruppe 02-02 (Allgemeine Gefahrenabwehr)

Begründung:

Die Mitteleinstellung für dieses Konzept wird von unserer Fraktion begrüßt!

Für die vorgeschlagene Mittelumbuchung gibt es jedoch zwei Hauptargumente:

- Die veranschlagten Mittel in Höhe von 10.000€ stellen **keine Bildungsausgabe** dar und sind daher unserer Meinung nach nicht im Bildungsetat aufzuführen.

- Da das Konzept laut Aussage des Bürgermeisters **für alle Schulen der Stadt geplant** ist - wenn auch mit Schwerpunkt auf den weiterführenden Schulen - sollte dieses nicht nur in der Produktgruppe 03-02-01 Hauptschule geführt werden.

Die Produktgruppe 02-02 Allgemeine Gefahrenabwehr laut Haushaltsplan 2012 "allgemeine Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung", wie zum Beispiel "Jugendschutz, Waffen- und Sprengstoffwesen" und "Zivil- und Katastrophenschutz". Die hier genannten Bereiche treffen auf mögliche Amokläufe zu.

Daher sollte das Konzept in dieser Produktgruppe aufgeführt werden.

Maria Tölle,
Fraktionsvorsitzende